

# Baku FC Spray

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31  
Stand: 30.04.2008

## 1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

|  |  |
|--|--|
| <b>1.1 Stoffbezeichnung:</b>             | Baku FC Spray  |
| <b>1.2 Empfohlener Verwendungszweck:</b> | Reinigungsmittel   |
| <b>1.3 Hersteller / Lieferant:</b>       | BAKU Chemie GmbH<br>Rudolfstr. 19<br>42551 Velbert<br>02051/417511   |
| <b>1.4 Notrufnummer:</b>                 | <b>+49(0)228/19240 (24h)</b>   |
| <b>1.5 Notfallauskunft:</b>              | <b>Informationszentrum gegen Vergiftungen<br/>Bonn am Zentrum für Kinderheilkunde<br/>Adenauerallee 119<br/>53113 Bonn</b> |

## 2 Mögliche Gefahren

**2.1 Gefahrenbezeichnung:** F+ Hochentzündlich

**2.2 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung. Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R12 Hochentzündlich

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

**2.3 Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

## 3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**3.1 Chemische Charakterisierung:**

**3.1.1 Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgenden angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|                   |  |         |
|-------------------|--|---------|
| CAS: 75-28-5      | Isobutan   | 25-50%  |
| EINECS: 200-857-2 | F+, R12  |         |
| CAS : 64742-49-0  | Naphtha ( Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte | 10-25%  |
| EINECS: 265-151-9 |  |         |
| CAS: 74-98-6      | Propan   | 10-25%  |
| EINECS:200-827-9  | F+, R12  |         |
| CAS: 106-97-8     | Butan  | 2,5-10% |
| EINECS: 203-448-7 | F+, R12  |         |

**3.3 Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

## 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1 Nach Einatmen:**

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen. Den Betroffenen an sie frische Luft bringen und ruhig lagern.

# Baku FC Spray

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31  
Stand: 30.04.2008

## **4.2 Nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

## **4.3 Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

## **4.4 Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

## **5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Geeignete Löschmittel:** Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid

**5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

**5.3 Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden. Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

**5.4 Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**5.5 Weitere Angaben:**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## **6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material ( Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

**6.4 Zusätzliche Hinweise:** Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

## **7 Handhabung und Lagerung**

**7.1 Handhabung:**

**7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Berührungen mit den Augen und der Haut vermeiden.

**7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten – nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C ( z. B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen.

**7.2 Lagerung:**

**7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

**7.2.2 Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

**7.3 Weiter Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**7.4 Lagerklasse:**

# Baku FC Spray

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31  
Stand: 30.04.2008

## 7.5 Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

### **8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung**

#### **8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

#### **8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

75-28-5 Isobutan

AGW 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>

4 (II); DFG

64742-49-0 Naphtha ( Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

MAK 1000 mg/m<sup>3</sup>, 200 ml/m<sup>3</sup>

74-98-6 Propan

AGW 1800 mg/m<sup>3</sup>; 1000 ml/m<sup>3</sup>

4 (II); DFG

106-97-8 Butan

AGW 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>

4 (II); DFG

#### **8.3 Zusätzliche Hinweise:**

Als Grundlagen dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

#### **8.4 Persönliche Schutzausrüstung:**

##### **8.4.1 Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/ Dämpfe/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**8.4.2 Atemschutz:** Bei guter Raumlüftung nicht erforderlich.

**8.4.3 Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Filter AX

##### **8.4.4 Handschutz:**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/ den Stoff/ die Zubereitung sein.

##### **8.4.5 Handschuhmaterial:**

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,7$  mm

##### **8.4.6 Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

$\geq 240$  min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**8.4.7 Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille

**8.4.8 Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

### **9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

#### **9.1 Allgemeine Angaben**

**9.1.1 Form:** Aerosol

**9.1.2 Farbe:** hellbraun

**9.1.3 Geruch:** lösemittelartig

#### **9.2 Zustandsänderung:**

**9.2.1 Schmelzpunkt/ Schmelzbereich:** Nicht bestimmt.

**9.2.2 Siedepunkt/Siedebereich:** Nicht anwendbar, da Aerosol

**9.3 Flammpunkt:** Nicht anwendbar

**9.4 Zündtemperatur:**  $>200^{\circ}\text{C}$

**9.5 Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

# Baku FC Spray

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31  
Stand: 30.04.2008

|  |                            |
|--|----------------------------|
| <b>9.6 Dichte bei 20°C:</b>                      | 0,65677 g/cm <sup>3</sup>  |
| <b>9.7 Löslichkeit in / Mischbar mit Wasser:</b> | Nicht bzw. wenig mischbar. |
| <b>9.8 Organische Lösemittel:</b>                | 69,1%                      |
| <b>9.8.1 VOC (EU):</b>                           | 453,8 g/l                  |
| <b>9.8.2 VOCV (CH):</b>                          | 69,10%                     |

## 10 Stabilität und Reaktivität

### **10.1 Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.2 Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Aldehyde, Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

## 11 Toxikologische Angaben

### **11.1 Akute Toxizität:**

#### **11.1.1 Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

64742-49-0 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

Oral LD50 >2000 mg/kg (rat)

Dermal LD50 >2000 mg/kg (rat)

Inhalativ LC50/4h >5 mg/l (rat)

#### **11.2 Primäre Reizwirkung:**

**11.2.1 an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleinhäute.

**11.2.2 am Auge:** Keine Reizwirkung

**11.2.3 Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**11.3 Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Dämpfe wirken betäubend.

## 12 Umweltspezifische Angaben

### **12.1 Ökotoxische Wirkungen:**

**12.1.1 Bemerkung:** Schädlich für Fische.

#### **12.2 Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

Schädlich für Wasserorganismen.

## 13 Hinweise zur Entsorgung

### **13.1 Produkt:**

#### **13.1.1 Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### **13.2 Europäisches Abfallverzeichnis:**

16 05 04 gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

15 01 04 Verpackung aus Metall

13.3 Ungereinigte Verpackungen:

**13.3.1 Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14 Angaben zum Transport

### **14.1 Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland)**

**14.1.1 ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 2 5F Gase

**14.1.2 Kemler-Zahl:** 23

**14.1.3 UN-Nummer:** 1950

**14.1.4 Gefahrzettel:** 2.1

# Baku FC Spray

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31  
Stand: 30.04.2008

|   |                    |
|---|--------------------|
| <b>14.1.5 Bezeichnung des Gutes:</b>                  | Druckgaspackungen  |
| <b>14.1.6 Begrenzte Menge:</b>                        | LQ2                |
| <b>14.1.7 Beförderungskategorie:</b>                  | 2                  |
| <b>14.1.8 Tunnelbeschränkungscode:</b>                | B1D                |
| <b><u>14.2 Seeschiffstransport IMDG/GGVSee</u></b>    |                    |
| <b>14.2.1 IMDG/GGVSee-Klasse:</b>                     | 2.1                |
| <b>14.2.2 UN-Nummer:</b>                              | 1950               |
| <b>14.2.3 Label:</b>                                  | 2.1                |
| <b>14.2.4 Verpackungsgruppe:</b>                      | -                  |
| <b>14.2.5 EMS-Nummer:</b>                             | F-D, S-U           |
| <b>14.2.6 Marine Pollutant:</b>                       | Nein               |
| <b>14.2.7 Richtiger technischer Name:</b>             | Aerosols           |
| <b><u>14.3 Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR</u></b> |                    |
| <b>14.3.1 ICAO/IATA-Klasse:</b>                       | 2.1                |
| <b>14.3.2 UN/ID-Nummer:</b>                           | 1950               |
| <b>14.3.3 Label:</b>                                  | 2.1                |
| <b>14.3.4 Verpackungsgruppe:</b>                      | -                  |
| <b>14.3.5 Richtiger technischer Name:</b>             | Aerosol, flammable |

## **15 Angaben zu Rechtsvorschriften**

### **15.1 Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien /GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**15.1.1 Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:** F+ Hochentzündlich.

### **15.2 R-Sätze:**

R12 Hochentzündlich

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **15.3 S-Sätze:**

S23 Aerosol nicht einatmen.

S29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seine Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

S46 Beim Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

### **15.4 Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstandsprühen. Von Zündquellen fernhalten – Nicht rauchen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

### **15.5 Nationale Vorschriften:**

**15.5.1 Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

### **15.5.2 Technische Anleitung Luft:**

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
|--------|-------------|

|    |      |
|----|------|
| NK | 69,1 |
|----|------|

**15.6 Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung):** wassergefährdend

## **16. Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

# Baku FC Spray

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31  
Stand: 30.04.2008

## 16.1 Relevante R-Sätze:

|        |  |
|--------|--|
| R11    | Leichtentzündlich  |
| R12    | Hochentzündlich.   |
| R38    | Reizt die Haut.  |
| R51/53 | Gift für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| R65    | Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.                |
| R67    | Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                              |